

Newsletter, Ausgabe No. 17
Juli 2018

HILFSPROJEKT IM INDISCHEN DORF
KOCHLA (RAJASTHAN)



Ueli Blaser | Rheinfelderstrasse 25 | CH-4058 Basel | +41 61 681 75 74 | ueli.blaser@sunrise.ch

Projekt Kochla – Rückblick und Ausblick

Vieles wurde erreicht – ein neues Projekt steht im Raum

Rückblickend darf ich mit Freude feststellen, dass Dank des Vertrauens, der Treue und Unterstützung, aber auch der Initiative von Euch Gönnern mit meinem Projekt Kochla vieles erreicht wurde. Wir konnten den Menschen im Dorf Unterstützung und Hilfe leisten, wo es am Nötigsten ist und ihnen den harten Alltag dadurch etwas erleichtert.

Mit den nachstehenden Bildern möchte ich Euch aufzeigen, was wir alles realisieren konnten. Es stimmt mich glücklich und zufrieden, dass dies alles möglich war. Zum Schluss werde ich auch aufzeigen, was als nächstes Projekt ansteht.

November 2008 – Anbau Schulhaus



März 2010 – Baubeginn Community Center



November 2011 - Eröffnung



Newsletter, Ausgabe No. 17
Juli 2018

HILFSPROJEKT IM INDISCHEN DORF
KOCHLA (RAJASTHAN)

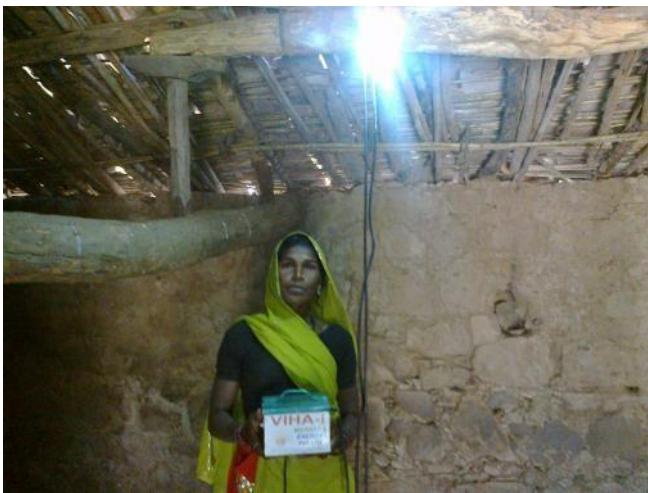


Ueli Blaser | Rheinfelderstrasse 25 | CH-4058 Basel | +41 61 681 75 74 | ueli.blaser@sunrise.ch

2011 – Solar Strassenbeleuchtung im Dorf



2012 - Solar Heimleuchten für Menschen ohne Zugang zum Stromnetz



Newsletter, Ausgabe No. 17
Juli 2018

HILFSPROJEKT IM INDISCHEN DORF
KOCHLA (RAJASTHAN)



Ueli Blaser | Rheinfelderstrasse 25 | CH-4058 Basel | +41 61 681 75 74 | ueli.blaser@sunrise.ch

2014 Schutzmauer gegen Erosion zur Rückgewinnung von Kulturland



2015 – Beispiele von Spontanhilfe

Sitzteppiche für Schule (von einer Spenderin finanziert)

Neues Hörgerät für Dorfbewohner



Newsletter, Ausgabe No. 17
Juli 2018

HILFSPROJEKT IM INDISCHEN DORF
KOCHLA (RAJASTHAN)



Ueli Blaser | Rheinfelderstrasse 25 | CH-4058 Basel | +41 61 681 75 74 | ueli.blaser@sunrise.ch

2016 - Kochen für Kochla – Mobiliar für 270 Kinder in der Dorfschule

Im Oktober 2016 hatte eine Gruppe von Indienfans und Freude der kulinarischen Spezialitäten dieses Landes im Rahmen einer Indienreise Gelegenheit das Dorf Kochla kennen zu lernen. Anlässlich dieses Besuches konnten sich die Initianten ein Bild von den realisierten Projekten machen und haben nach der Visite in der Dorfschule spontan beschlossen, einen Benefizanlass durchzuführen, um für die Kinder, die nach wie vor während des Unterrichtes auf dem nackten Boden sassen, für Schulmobiliar Geld zu sammeln. Mit viel Engagement und aktivem Wirken in Küche und Saal wurde durch die Initianten an zwei Abenden im Dreiländereck in Basel ein Benefiz-Anlass unter der Ägide von Jeannette Born realisiert. Mit einem indischen Apéro gefolgt von einem Buffet wurden 150 Gäste verwöhnt und der gesamte Reingewinn konnte dem Projekt «Mobiliar für die Dorfschule Kochla» überwiesen werden.



Schüler und Lehrer
mit neuem Mobiliar



Benefiz-Anlass



Initianten des Projektes



2018/2019 - Das neue Projekt „Brunnenbau“

Die Wasserknappheit ist eines der grössten Probleme in dieser Gegend, was uns bewegte, das Thema Brunnenbau anzupacken. Im Juni dieses Jahres konnte die erste Phase, die Ortung der Bohrstelle, realisiert werden. Allerdings musste ich infolge des einsetzenden Monsuns die Weiterführung des Projektes um ½ Jahr verschieben, d.h. mit den Bohrungen können wir gegen November/Dezember beginnen. Nachstehend die einzelnen Schritte des Projektes:

Projekt: Bau eines Brunnen für Trinkwasser und Bewässerung von Kulturland im Dorf Kochla

Nutzen: Trinkwasserquelle für Bewohner, die weit entfernt vom nächsten Brunnen leben, die Bewässerung von wasserarmem Kulturland, was zusätzliche Ernten ermöglicht, sowie Trinkwasser für Vieh.

Projektverlauf: 1. Orten der Bohrstelle (Juni 2018)

Zusammen mit dem Spezialisten Prof. Vyas von der Universität Udaipur wurde Anfang Juni 2018 die geeignete und optimale Stelle für eine Grundwasserbohrung gefunden. Allerdings ist der festgelegte Standort keine Garantie dafür, dass man an dieser Stelle auf Grundwasser stösst.

2. Ausebnung des Geländes (Juni 2018) Bohrung (November/Dezember 2018)

Die **Ausebnung** einer Fläche von ca. 50 m², was für die Bohrarbeiten Voraussetzung ist, konnte Mitte Juni erfolgen.

Die für Ende Juni geplanten Bohrarbeiten in Gegenwart von U. Blaser konnte infolge des aufgeweichten Bodens sowie des herrschenden Monsuns nicht ausgeführt werden und mussten auf November/Dezember 2018 verschoben werden.

Für den Bau wird eine Firma beauftrag, die mit einer **Bohrmaschine** durch ein Loch von ca. 20 cm Durchmesser in eine Tiefe von 110 bis 170 m auf Grundwasser stösst.

Alle weiteren Bauarbeiten werden von Hand ohne jegliche Maschinen durch Arbeiter aus dem Dorf und der näheren Umgebung ausgeführt.

Die Kosten für die Bohrarbeiten werden sich je nach Tiefe der Bohrung zwischen INR 60'000 = CHF 900 und INR 90'000 = CHF 1400 belaufen.

3. Pumpen/Speichern/Bewässern

Um das Wasser hoch zu pumpen, bedarf es einer **Stromversorgung**. Zu diesem Zweck wird ein Stromanschluss erstellt und ein kleiner Stromkasten gebaut, von wo aus die **grosse Pumpe** angetrieben wird, die das Wasser in einen **Wassertank** bringt. Dieser Wassertank muss natürlich auch gebaut werden.

Für das Trinkwasser braucht es eine **kleine Pumpe**, die das Wasser in einen für dafür vorgesehenen kleineren Tank befördert.

Für die Bewässerung des Kulturlandes von ca. 10 ha sowie die zu erstellenden Tränken für das Vieh werden dann die nötigen **Leitungen** gelegt.

Die Gesamtkosten werden sich auf umgerechnet CHF 10'000.—bis 12'000.-- belaufen

Newsletter, Ausgabe No. 17
Juli 2018

HILFSPROJEKT IM INDISCHEN DORF
KOCHLA (RAJASTHAN)



Ueli Blaser | Rheinfelderstrasse 25 | CH-4058 Basel | +41 61 681 75 74 | ueli.blaser@sunrise.ch

Verlässliche Partner vor Ort



Alle realisierten, laufenden und neuen Projekte sind nur dank der Unterstützung durch meine verlässlichen Partner vor Ort machbar. Ich kann mich 100 % auf **Laxman Jhala** und seinen Vater **Pratap Jhala** sowie seine Leute im Dorf verlassen. Ihnen ist es bewusst, dass die Gönner Kochla deshalb unterstützen, weil die Mittel direkt, ohne bürokratischen Aufwand und sinnvoll eingesetzt werden.

Newsletter, Ausgabe No. 17
Juli 2018

HILFSPROJEKT IM INDISCHEN DORF
KOCHLA (RAJASTHAN)



Ueli Blaser | Rheinfelderstrasse 25 | CH-4058 Basel | +41 61 681 75 74 | ueli.blaser@sunrise.ch

Das Dorf Kochla

Kochla ist ein Dorf im indischen Bundesstaat Rajasthan, ca. 50 km von Udaipur entfernt. Das Dorf gehört zum District Jharol und hat ca. 300 Einwohner. Die meisten ernähren sich von Landwirtschaft, es gibt, Töpfer und Schneider im Dorf, viele sind auch als Landarbeiter in der näheren Umgebung tätig.



Newsletter, Ausgabe No. 17
Juli 2018

HILFSPROJEKT IM INDISCHEN DORF
KOCHLA (RAJASTHAN)



Ueli Blaser | Rheinfelderstrasse 25 | CH-4058 Basel | +41 61 681 75 74 | ueli.blaser@sunrise.ch

**Herzlichen Dank für Ihre Spende. PC 40-756148-6, Blaser
Ulrich, «Projekt Kochla», 4058 Basel
IBAN: CH90 0900 0000 4075 6148 6**

Nur dank der grosszügigen Unterstützung durch die Gönner, ist es möglich all diese Projekte zu realisieren. Dafür und insbesondere auch für das mir entgegengebrachte Vertrauen, danke ich Euch allen von Herzen. Es ist für mich eine grosse Genugtuung, dass ich dadurch die Möglichkeit habe, die zur Verfügung gestellten Mittel im Sinne der Spender, nämlich sinnvoll, direkt und unkompliziert einzusetzen.



Die muba hat den Druck dieses Newsletters ermöglicht